

Teil-Plan 2006

Teil-Plan 2006**Gruppe****12****Zentrale Leistungen für Schüler/innen****Produktdefinition**

Kurzbeschreibung Bearbeitung und Bescheidung von Schüler/innenfahrkostenanträgen Betreuungsangebote in den Schulen
Verantwortlich 1, Otto Reeker
Auftragsgrundlagen SchulG und entsprechende Verordnungen des Landes sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses
Ziele Umfassende und sachgerechte Bearbeitung und Bescheidung aller Anträge auf Schülerfahrkostenerstattung. 60 % der Grundschulen als offene Ganztagsgrundschulen mit Angebot bis 16.00 Uhr 40 % der Grundschulen mit Betreuungsangebot bis 13.30 Uhr. An jeder Förderschule, Hauptschule und Realschule ein Betreuungsangebot mit Hausaufgabenhilfe bis 15.00 Uhr
Zielgruppen Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2004	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2005	2006	2007	2008	2009
Produktumfang						
Anzahl der Schüler/innen			14.906	15.095	15.100	14.998
Anzahl Anträge auf Schülerbeförderung			4.000	4.100	4.100	4.100
Anzahl bewilligter Anträge			3.300	3.320	3.320	3.320
Spitzenkennzahlen						
Anzahl der Betreuungsangebote bis 13.30 Uhr			7	5	5	5
Anzahl der offenen Ganztagsgrundschulen			10	11	11	11
Anzahl Betreuungsangebote in der Sek. 1 von 13.00 bis 15.00 Uhr			4	3	3	3
Durchschnittliche Schülerfahrkosten			438	435	435	435

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2004	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2005	2006	2007	2008	2009
Anzahl Stellen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2004 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2005 EUR	2006 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2009 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 und 17)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 = Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 18 und 21)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 = Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 = Ergebnis (= Zeilen 22 und 25)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Finanzplan - Zahlungsübersicht

Teil-Plan 2006

Gruppe 12 Zentrale Leistungen für Schüler/innen
Leistung 1201 Schülerbeförderung

Produktdefinition

Kurzbeschreibung Bearbeitung und Bescheidung von Schülerfahrkostenanträgen Ereilung von Ablehnungs- und Widerspruchsbescheiden. Erstattung von Schülerbeförderungskosten (PKW, Mofa, etc.) Abrechnung mit Beförderungsunternehmen.
Verantwortlich 1, Otto Reeker
Auftragsgrundlagen Schulgesetz und Schülerfahrkostenverordnung sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses
Ziele Bearbeitung von ca. 4000 im laufenden Schuljahr eingehende Anträge auf Erstattung von Schülerfahrkosten unter Berücksichtigung der wirtschaftlichsten Beförderungsart und der Zumutbarkeit der Schulwege, davon - ca. 2200 im 1. Halbjahr eingehende Anträge auf Erstellung einer Schulwegjahreskarte bis zum Ende der Sommerferien, - ca. 800 nach den Sommerferien bzw. im laufenden Schuljahr eingehende Anträge auf Erstellung einer Schulwegjahreskarte innerhalb von 14 Tagen, - ca.1000 Anträge im laufenden Schuljahr eingehende Anträge auf Fahrtkostenerstattung und Spezialbeförderung mit Bescheiderteilung und Anweisung der Beträge innerhalb von vier Wochen nach Antragstellung. Bearbeitung von Widersprüchen innerhalb von vier Wochen.
Zielgruppen Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2004	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2005	2006	2007	2008	2009
Produktumfang						
Anzahl Schulen			31	31	31	31
Anzahl Schüler/innen						
Anzahl Anträge			4.000	4.100	4.100	4.100
Anzahl bewilligter Anträge			3.300	3.320	3.320	3.320
Spitzenkennzahlen						
durchschnittl. Kosten je bewilligtem Antrag			438	435	435	435

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2004	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2005	2006	2007	2008	2009
Anzahl Stellen	0,00	1,26	1,23	1,23	1,23	1,23
davon Höherer Dienst	0,00	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
davon Gehobener Dienst	0,00	0,20	0,20	0,20	0,20	0,20
davon Mittlerer Dienst	0,00	1,03	1,00	1,00	1,00	1,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2004 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2005 EUR	2006 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2009 EUR
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 - Personalaufwendungen	0,00	0,00	47.003,34	47.003,34	47.003,34	47.003,34
davon LV	0,00	0,00	47.003,34	47.003,34	47.003,34	47.003,34
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	1.396.960,00	1.396.960,00	1.396.960,00	1.396.960,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	1.443.963,34	1.443.963,34	1.443.963,34	1.443.963,34

Teil-Plan 2006

Gruppe 12 Zentrale Leistungen für Schüler/innen
Leistung 1202 Betreuungsangebote

Produktdefinition

Kurzbeschreibung Betreuung bis 13.30 Uhr in Grundschulen Offene Ganztagsbetreuung bis 16.00 Uhr in Grundschulen Betreuung von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr in der Sekundarstufe I
Verantwortlich 1, Otto Reeker
Auftragsgrundlagen Gesetze und entsprechenden VO des Landes sowie Beschlüsse des Rates und des Schulausschusses
Ziele 60 % der Grundschulen als offene Ganztagsgrundschulen mit Angebot bis 16.00 Uhr. 40 % der Grundschulen mit Betreuungsangebot bis 13.30 Uhr. An jeder Förderschule, Hauptschule und Realschule ein Betreuungsangebot mit Hausaufgabenhilfe bis 15.00 Uhr.
Zielgruppen Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte

Kennzahlen

Bezeichnung	Ergebnis 2004	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2005	2006	2007	2008	2009
Spitzenkennzahlen						
Anzahl der Betreuungsangebote in Grundschulen bis 14.00 Uhr			7	5	5	5
Anzahl der offenen Ganztagsgrundschulen			10	11	11	11
Anzahl der Betreuungsangebote von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr in der Sekundarstufe I			4	3	3	3

Personal

Bezeichnung	Ergebnis 2004	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2005	2006	2007	2008	2009
Anzahl Stellen	0,00	0,31	0,28	0,28	0,28	0,28
davon Höherer Dienst	0,00	0,03	0,03	0,03	0,03	0,03
davon Gehobener Dienst	0,00	0,25	0,25	0,25	0,25	0,25
davon Mittlerer Dienst	0,00	0,03	0,00	0,00	0,00	0,00

Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis 2004 EUR	Ansatz		Planung Folgejahre		
		2005 EUR	2006 EUR	2007 EUR	2008 EUR	2009 EUR
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	205.000,00	246.000,00	287.000,00	246.000,00
4 + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
10 = Ordentliche Erträge	0,00	0,00	225.000,00	266.000,00	307.000,00	266.000,00
11 - Personalaufwendungen	0,00	0,00	19.496,13	19.496,13	19.496,13	19.496,13
davon LV	0,00	0,00	19.496,13	19.496,13	19.496,13	19.496,13
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	434,00	434,00	434,00	434,00
15 - Transferaufwendungen	0,00	0,00	634.302,00	751.927,00	817.927,00	817.927,00
16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	2.608,00	2.608,00	2.608,00	2.608,00
17 = Ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	656.840,13	774.465,13	840.465,13	840.465,13
davon LV	0,00	0,00	19.496,13	19.496,13	19.496,13	19.496,13

